



# diese Woche

in St. Gertrud  
St. Michael - St. Augustinus

## PFARRINFO

vom 12.11. – 20.11.2016 - Nr. 45

33. Sonntag im Jahreskreis  
Lesejahr C



Keiner  
soll  
alleine  
glauben.



Unsere Identität:  
*Barmherzigkeit*

Diaspora-Sonntag,  
20. November 2016



Hilfswerk für den Glauben

**bonifatius  
werk**

## Ade!

Letzte Woche hat uns hier Kaplan Joseph erklärt, wie das alltägliche Abschiedswort „Auf Wiedersehen“ im Blick auf unsere Toten Sehnsucht und Hoffnung auszudrücken vermag. Daran möchte ich anknüpfen und mit einem gewissen süd(west)deutschen Lokalpatriotismus an einen anderen Abschiedsgruß erinnern, der in meiner Heimat nach wie vor gebräuchlich ist – nämlich an das 'Ade'. Noch in seiner schwäbischen Verkleinerungsform ('Adele') ist seine vom Lateinischen herkommende religiöse Bedeutung erkennbar: 'ad Deum' (daraus franz. Adieu, span. Adios etc.) – 'zu Gott hin'!

Zu Gott hin – wenn es nicht gedankenlos und gewohnheitsmäßig ausgesprochen wird, dann ist dieses kleine Wort Ade im Augenblick des Abschieds eine Art Glaubensbekenntnis.

Ein kleines Wort, das zu einem großen Wegweiser auf den Straßen der Zukunft wird:

Zu Gott hin – das sei die Haltung, mit der du alles tust –	Ade!
Zu Gott hin – das sei das Licht, in dem du alles siehst –	Ade!
Zu Gott hin – das sei die Richtung, die du bei allem hältst -	Ade!
Zu Gott hin – das sei das Ziel, auf das du dich verläßt –	Ade!

Andere Wegweiser scheinen attraktiver. Auf diesen steht: „Zur guten Note“, „Zur großen Karriere“, „Zum schnellen Geld“, „Zur gemütlichen Decke“ und ähnliches. Sie wirken wie vielversprechende Schnellstraßen und enden doch nicht selten in Sackgassen. Gerade wenn es ernst wird und nicht 'rund' läuft – in Krisen und Geduldsproben, bei Verzicht und Verlust, am Krankenbett und an Gräbern – da zeigt sich, welche große Kraft und weite Zukunft von dem ausgeht, was das kleine Abschiedswort Ade beinhaltet.

Nehmen wir es darum als Wegweiser – für den heutigen Sonntag, für all die Aufgaben der neuen Woche und auch für die großen wie kleinen Abschiede unseres täglichen Lebens.

Dazu Gottes Segen und .... Ade!

Subsidiar U. Remmler

**Samstag,****12. November**

- 16.00 Uhr LH **Hl. Messe**, GM für Martin und Helene Tlock und verstorbene Kinder (Pfr. Gille)  
 17.30 Uhr G **Hl. Messe** mit Einführung der Firmanden, GM für Franz Littbarski, Helena Weber und Reinhard Kazek, StM für LuV der Familien Werth und Meyer (KJ)

**Sonntag,****13. November**

- 9.30 Uhr A **33. Sonntag im Jahreskreis**  
**Mal 3,19-20b,2 Thess 3,7-12, Ev: Lk 21,5-19** (G: Kirchbaukollekte)  
**Hl. Messe**, die Kantorei singt von Charles Gounod: Messe auf cathedrales (Auszüge) (KJ)  
 11.00 Uhr G **Hl. Messe**, GM für LuV der Fam. Artz, Oppitz und Hüsgen, GM für LuV der Garde Schützen Gesellschaft Düsseldorf-Eller, GM für Hans Daniels, Fam. Rudolf Hilger, Inge Khatib und Eli Wegat, GM für Verst.d. Fam.Dölle, (D)  
 11.00 Uhr M **Familienmesse, mitgestaltet vom Kindermesskreis**, GM in besonderer Meinung, SWA Elisabeth Wysgalla, SWA für Rolf Ribbert (KJ)  
 18.30 Uhr G **Hl. Messe** (R)

**Dienstag,****15. November**

- 8.30 Uhr M **Hl. Messe** (KJ)  
 16.00 Uhr G **Fatima-Rosenkranz**  
 18.00 Uhr G **Hl. Messe** (D)

**Mittwoch,****16. November**

- 8.10 Uhr G **Buß- und Bettag**  
**Schulgottesdienst** (B)  
 9.00 Uhr G **Hl. Messe**, GM für Maria Poeschl (KJ)  
 17.30 Uhr A **Rosenkranz**  
 18.00 Uhr A **Hl. Messe** (R)  
 19.00 Uhr Schlo **Wortgottesdienst** (In)

**Donnerstag,****17. November**

- 8.10 Uhr M **Schulgottesdienst** (B)  
 9.00 Uhr A **Hl. Messe der kfd**  
 11.30 Uhr G **Hl. Messe "zur Marktzeit"** (D)

**Freitag,****18. November**

- 8.10 Uhr G **Schulgottesdienst** Fuldaer Schule (B)  
 14.30 Uhr M **Rosenkranz**  
 15.00 Uhr M **Gottesdienst** (D)  
 16.00 Uhr Kis **Wortgottesdienst Kissinger Str.** (Fr. Bergerfurth)  
 18.00 Uhr G **Hl. Messe**, StM für Verstorbene früherer Stiftungen (R)

**Samstag, Elisabeth von Thüringen**

**19. November**

16.00 Uhr LH

**Hl. Messe** (H)

17.30 Uhr G

**Hl. Messe**, GM für Renate Dlugosch, Fam. Wodniok u. Bias, Josef Altmann u. Christoph Janzyk, GM in besonderer Meinung und für Sr. Josefin Huong, , Maria u. Giuse Phuc, Herrn Udo und für die LuV der Familie, JG für Anna und Josef Wimmer und für Wolfgang Bühl, JG für Margarethe Lennartz und für die LuV der Fam. Hoffmann und Menne, StM für Verst. der Familien Gossmann, Mürriger und Zecher (KJ)

19.30 Uhr G

**Baustellenkonzert** "Jesu, Rex admirabilis" inCantare singt Werke von B. Britten, Chr. Ritter, O. Gjeilo, M. Duruflé, J. Sandström, R. Dubra und F. Poulenc, Orgel: Daniel Kirchmann, Leitung Christoph Ritter (Ri)

**Sonntag, Christkönigssonntag**

**20. November**

**2 Sam 5,1-3,Kol 1,12-20, Ev: Lk 23,35-43**

Diasporakollekte, M: Caritas-Türkollekte

9.30 Uhr A

**Hl. Messe**, GM für Kurt und Elisabeth Smarslik

11.00 Uhr A

**Hl. Messe d. ukrainisch orth. Gemeinde**

11.00 Uhr G

**Hl. Messe**, es singen die Ellispitzen, GM für Dorothea Schulte-Repel und in bes. Meinung, GM für Giuse Rinh, Anna Chuyen, Pastor Philippe Luan, Herrn Thanh und für die LuV der Familie, JG für Regina Böttcher, SWA für Bettina Prass (D)

11.00 Uhr M

**Hl. Messe** mitgestaltet von den Kindern unserer Kita St. Michael (KJ, In, B)

18.30 Uhr G

**Hl. Messe** (R)

*A = St. Augustinus, Awo = Hans-Jeratsch-Haus, Fri = Friedhof, FSch = Aula Fuldaer Schule, G = St. Gertrud, GGH = Georg-Glock-Haus, GW = Geistliches Wort, He = Hedwigshaus, Kis = Kissinger Str. , LH = Luisenheim, Lk = Lukaskirche, M = St. Michael, P.G.H = Paul-Gerlach-Haus, Schlo = Schlosskirche*



**Beichtgelegenheit in St. Gertrud: samstags von 16.45 Uhr bis 17.15 Uhr**

**Beichtgelegenheit in St. Michael: in Absprache mit den Priestern**

**Beichtgelegenheit in St. Augustinus: in Absprache mit den Priestern**



**Aus unseren Pfarrgemeinden sind verstorben:**

Luzia Heger, Vittori Stasi, Karin Pfetzing

**Wir gedenken ihrer im Gebet.**

**Samstag, 12.11.2016**

- 10.00 Uhr M Koki-Tag  
11.00 Uhr G Kennenlerntag der Firmanden

**Dienstag, 15.11.2016**

- 14.00 Uhr A Handarbeitskreis

**Mittwoch, 16.11.2016**

- 10.00 Uhr G Pilates-Kurs  
13.30 Uhr A Augustinuskreis  
14.00 Uhr G Seniorenclub  
14.30 Uhr M Mittwochs-Club

**Donnerstag, 17.11.2016**

- 09.30 Uhr A Frühstück der kfd im Anschluss an den Gottesdienst  
14.00 Uhr G Handarbeitskreis  
14.00 Uhr M Seniorenclub für Hörgeschädigte  
19.00 Uhr G fadmw

**Freitag, 18.11.2016**

- 10.00 Uhr G Arbeitslosenfrühstück  
18.00 Uhr G ElliTreff

**Samstag, 19.11.2016**

- 19.30 Uhr G **Baustellenkonzert!** "Jesu, Rex admirabilis" in Cantare singt Werke von B. Britten, Chr. Ritter, O. Gjeilo, M. Duruflé, J. Sandström, R. Dubra und F. Poulenc, Orgel: Daniel Kirchmann, Leitung Christoph Ritter

**Sonntag, 20.11.2016**

- 12.00 Uhr M Michaelsmarkt

**Caritas-Haussammlung**

Vom **19. November bis zum 10. Dezember 2016** findet in unseren Gemeinden die Caritas-Haussammlung statt. Leider können viele Straßen nicht besucht werden, weil wir zu wenig ehrenamtliche MitarbeiterInnen haben, die sich für diesen Dienst bereit erklären.

Wenn Sie eine Straße übernehmen möchten, melden Sie sich bitte im Pastoralbüro. Der Erlös der Sammlung bleibt zu 95% in unseren Gemeinden und kann so für die vielfältigen caritativen Aufgaben hier vor Ort genutzt werden.

Gern können Sie Ihre Spende auch im Pastoralbüro abgeben.

Die *ellermusik* lädt zum **3. Baustellenkonzert** nach **St. Gertrud** ein: am kommenden **Samstag, den 19.11.** singt das Frauenensemble inCantare um **19:30 Uhr** das Programm "Jesu Rex admirabilis". Im Zentrum steht die Missa brevis in D des englischen Komponisten Benjamin Britten, gerahmt von Werken der Renaissance und der Gegenwart, wie etwa dem norwegischen Komponisten Ola Gjeilo. Beginn ist um 19:30 Uhr, der Eintritt ist frei.

Am **Sonntag, dem 20.11.2016** wird nach der 11 Uhr Messe in St. Gertrud auf dem Kirchvorplatz das „Elli-Mobil“ des Tante-Elli-Ladens gesegnet. Sollte der Wunsch weiterer Autosegnungen bestehen, melden Sie sich bitte vor der hl. Messe in der Sakristei.

Am **1. Adventswochenende (26.+27.11.2016)** findet wieder unser traditioneller **Weihnachtsbasar** in **St. Gertrud** statt.

Wir bitten um **Preise für Tombola** - neuwertige Sachen, die als Preise verwendet werden können. Abgegeben werden können die Sachen im Pastoralbüro.

Für unseren **Plätzchenstand** benötigen wir die Hilfe vieler **fleißiger Plätzchenbäckerinnen und Bäcker**. Die selbstgebackenen Plätzchen können bei: Frau Sudbrock, Fuldaer Str. 1, Tel.: 212644/ Frau Kiwus, Auf'm Großenfeld 4, Tel.: 212561/ oder bei Frau Heil, Mühlenkamp 22, Tel.: 226171 abgegeben werden.

**Die Cafeteria** erbittet Kuchen- und Tortenspenden, die direkt am Kuchenstand im großen Pfarrsaal abgegeben werden können.

Kuchenteller zum Mitnehmen liegen am 19. und 20.11. in der Kirche aus.

Für den **Auf- und Abbau der Stände** benötigen wir **ebenfalls tatkräftige Unterstützung**. Alle Helfer treffen sich zum **Aufbau am 25.11. ab 17.00 Uhr** auf dem Hof des Pfarrzentrums.

Der **Abbau erfolgt am Montag, dem 28.11. ab 10.00 Uhr**.

**Keine Briefmarke in den Papierkorb**

Der Weihnachtsbasar steht vor der Tür. Auch in diesem Jahr bitte ich um Ihre gesammelten Marken. Egal ob deutsche oder ausländische Marken – der Verkaufserlös kommt dem Basar zu Gute. Abzugeben entweder im Pastoralbüro oder bei mir in den Briefkasten stecken: Gerda Krumbach, Jägerstraße 13, Tel. 0211 226603.

## Sammlung für mittellose Gefangene

Der Gefängnisverein und die kath. Gefängnisseelsorge wenden sich an Sie mit der Bitte, Päckchen oder Tüten für Inhaftierte zu packen, die ohne jede Unterstützung sind. Bitte die Tüten nicht verschließen und nichts als Geschenk einpacken! **Alles das darf hinein:** Tee, Kaffee, Pulverkaffee und Zucker, Drehtabak, Zigaretten, Rauchwaren, Taschen- und/oder Bildkalender, Gebäck, Schokolade, Kerzen, Karten- und Gesellschaftsspiele, Mal- und Zeichenblöcke, Stifte, Wasserfarben und Pinsel, Rätselhefte  
**Nicht hinein dürfen** Alkohol (z. B. in Pralinen, Schokoladen, Gebäck), Bücher, Spraydosen. Schön wäre es, wenn Sie einen Gruß an die Inhaftierten, z. B. auf einer Weihnachtskarte, beilegen. Bitte tun Sie das ohne Namen und Absender. Die Gefangenen freuen sich; für viele bleibt das der einzige Brief, den sie in der Haftzeit erhalten. Die Tüten und Päckchen können im Pastoralbüro abgegeben werden.

### Danke für alle ehrenamtlich Tätigen in unserer Pfarreiengemeinschaft

„Danke sagen“ möchten wir allen, die in unserer Pfarreiengemeinschaft in irgend einer Weise ehrenamtlich tätig sind. Das sind – Gott sei Dank – so viele, dass wir sie nicht alle namentlich benennen können. Die Gefahr, jemanden zu vergessen, wäre groß. So möchten wir am **22. Januar 2017** im Rahmen des 2. Närrischen Frühschoppen im **Festzelt auf dem Schützenplatz Eller** ein Zeichen des Dankes setzen. Wir laden um **11 Uhr zur gemeinsamen Messfeier nach St. Gertrud** ein und gehen anschließend gemeinsam zum Schützenplatz. Dort wird ab **12.30 Uhr ein großes närrisches Programm** stattfinden.

Kostüme sind erwünscht – sowohl in der hl. Messe, als auch im Schützenzelt!  
**Karten zum ermäßigten Preis von 6,00 € können von allen Ehrenamtlichen ab sofort im Pastoralbüro erworben werden.**

Zu einem **Nachtreffen für die Teilnehmer der Sommerferienfreizeit** laden wir herzlich ein am **Freitag, dem 2.12.2016 um 19.00 Uhr in den großen Pfarrsaal von St. Augustinus, In der Elb / Ecke Deutzer Straße.**

### Ferienfreizeit 2017

Auch im nächsten Jahr werden wir wieder eine Ferienfreizeit für Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahren anbieten. Sie findet statt in den letzten beiden Wochen der Sommerferien – **vom 12. bis 26. August 2017**. Unser Ziel ist dieses Mal Martinfeld im nordwestlichen Thüringen.

Anmeldungen sind ab sofort im Pastoralbüro möglich.

Der Teilnehmerbeitrag liegt bei 350,00 €. Bei Anmeldung erbitten wir eine Anzahlung von 100,00 €. Die Plätze sind begrenzt, deshalb meldet Euch schnell an!

### Reise zu Erzbischof Koch nach Berlin

Unsere Pfarreiengemeinschaft bietet **vom 11.06. – 16.06.2017** eine Reise nach Berlin und Potsdam an. Nach Absprache mit Bischof Koch wird es auch Begegnungen mit ihm geben. Die Ausschreibung wird in den nächsten Tagen erfolgen.

## Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora-Sonntag 2016

Liebe Schwestern und Brüder,

wer sind wir Christen? Was macht unser Christ-Sein aus? Was verbindet uns mit unseren Mitmenschen und was unterscheidet uns von ihnen? Diese Fragen nach der Identität stellen sich die Christen zu allen Zeiten. Sie gewinnen im heutigen Europa an Schärfe und Dringlichkeit, da das Christ-Sein immer weniger selbstverständlich ist.

In der diesjährigen Diaspora-Aktion gibt das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken Hinweise für eine Antwort. Die Aktion steht unter dem Leitwort „Unsere Identität: Barmherzigkeit“. Barmherzigkeit gehört für uns Christen untrennbar zum eigenen Selbstverständnis. Sie ist ein Herzstück unseres Glaubens. Jesus selbst trägt uns auf: „Seid barmherzig, wie es auch euer Vater ist!“ (Lk 6,36).

Das von Papst Franziskus ausgerufenen Heilige Jahr der Barmherzigkeit lenkt unseren Blick auf Orte und Situationen, in denen Menschen sich selbstlos für andere einsetzen. Die Katholiken in Skandinavien, im Baltikum und in der deutschen Diaspora brauchen unsere besondere Unterstützung, damit sie sich in den Dienst der Barmherzigkeit Gottes stellen können. Was andernorts selbstverständlich ist, stellt die kleinen katholischen Minderheiten vor große Probleme: etwa der Bau und die Instandhaltung von Kirchen, Programme der Weitergabe des Glaubens oder caritative Projekte für die Bedürftigsten. Die Kirche in der Diaspora bedarf der Hilfe, damit sie Zeugnis geben kann von der Barmherzigkeit Gottes.

Liebe Schwestern und Brüder, wir bitten Sie anlässlich des Diaspora-Sonntags am 20. November um Ihr Gebet und um eine großzügige Spende bei der Kollekte. Dafür sagen wir Ihnen ein herzliches „Vergelt's Gott“.

Würzburg, den 25.04.2016

Für das Erzbistum Köln  
Rainer Maria Card. Woelki  
Erzbischof von Köln

**Seelsorger: Pfarrer Joachim Decker** ☎ 214222; **Pfarrvikar: Franz M. Werhahn**, ☎ 214222, **Kaplan: Joseph Athirampuzhayil** ☎ 39021029; **Diakone: Albert Engler** ☎ 2292097; Michael Inden ☎ 28074497; **Pastoralassistentin: Lisa Brentano** ☎ 01577 4020751; **Pfr. i.R. Helmut Heinz**, erreichbar über Luisenheim; ☎ 3020620; **Subsidiar: Pfr. i.R. Ulrich Remmler** ☎ 0211 214222

**St. Augustinus und St. Gertrud**  
Alt Eller 31, 40229 Düsseldorf  
☎ 0211 214222 ; **Fax:** 0211 212460

**St. Michael**  
Posener Straße 1, 40231 Düsseldorf  
☎ 0211 219867; **Fax:** 0211 9216142

Wünschen Sie sich:  
**Spenden als  
Geschenke!\***



Bitte unterstützen Sie katholische Christen in der Minderheit.  
Jeder Beitrag zählt.



Hilfswerk für den Glauben  
**bonifatius  
werk**

Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken e.V.  
Kamp 22 · 33098 Paderborn  
[www.bonifatiuswerk.de](http://www.bonifatiuswerk.de)

Spendenkonto  
IBAN: DE46 4726 0307 0010 0001 00  
BIC: GENODEM1BKC  
Bank für Kirche und Caritas eG  
Stichwort: „Diaspora-Sonntag 2016“

\* Wünschen Sie sich zu Ihrem Ehrenstag von Freunden und Familie Spenden für ein Projekt Ihres Wahlorts. Das Prinzip ist nicht neu, aber dafür umso abbrezugen. Denn es gibt Ihnen die Möglichkeit, Geld zu tun, und Ihren eigenen und das Wissen, etwas zu tun. Mehr Infos: [www.bonifatiuswerk.de](http://www.bonifatiuswerk.de), Seite 10.

Rufen Sie uns an!  
Tel. 0 52 53 / 2984-33